

## Karl-Heinz Zang

---

**Von:** webmaster@lfv-bayern.de im Auftrag von newsletter@lfv-bayern.de  
**Gesendet:** Dienstag, 9. Mai 2006 22:40  
**An:** khzang@web.de  
**Betreff:** Newsletter LFV Bayern e.V. Nr. 2006/006



### Newsletter des Landesfeuerwehrverbandes Bayern e.V. - Nr. 2006/006

---

#### Aussonderungsfristen Feuerwehrhaltegurte

Der Fachausschuss Technik des Deutschen Feuerwehrverbandes hat um Klärung gebeten, inwieweit die Aussonderungsfrist für Feuerwehr-Haltegurte nach DIN 14926 und DIN 14927 vor dem Hintergrund der Einlassungen des Bundesverbandes der Unfallkassen (BUK) verbindlich ist, da hier große Unsicherheit herrscht.

Herr Dr.-Ing. D. Hagebölling, Obmann DIN-FNFW NA 031-04-03 AA; Persönliche Schutzausrüstung, nahm hierzu wie folgt Stellung:

„Die Sachlage ist aufgrund der vorliegenden Fakten im Grunde genommen klar:

1. Das Belastungs- und Alterungsprofil von Feuerweurgurten ist nicht vergleichbar mit denen aus dem gewerblichen Nutzungsbereich (z.B. Hochbau). Feuerweurgurte werden von Herstellern produziert, deren Marktschwerpunkt im gewerblichen Bereich liegt. Insofern kann eine Abweichung von den allgemeinen Ausmusterungsfristen der Hersteller für die bei den Feuerwehren verwendeten Gurten aus werkstoffwissenschaftlicher Sicht vertreten werden, ohne das Sicherheitseinschränkungen zu befürchten sind.
2. Die zulässige Gebrauchsdauer für Feuerweurgurte kann nicht zuletzt aufgrund der Ergebnisse der durchgeführten repräsentativen Zerstörungsprüfung bedenkenlos zunächst von 8 auf 10 Jahre erhöht werden (mehr war zum damaligen Zeitpunkt nicht verhandelbar).
3. Es ist beabsichtigt, in nächster Zeit weitere Versuche durchzuführen, mit denen belegt werden soll, dass eine noch längere Gebrauchsdauer (von DIN und BUK angestrebt werden 16 Jahre, grundsätzlich sollten nach gegenwärtigem Kenntnisstand danach spätestens alle PSA für Feuerwehreinsatzkräfte erneuert werden) ohne Sicherheitsrisiken für den Träger möglich sind.

Dazu werden die Feuerwehren in Deutschland aufgefordert, Gebrauchsgurte nach DIN 14927, die mindestens 10 Jahre alt sind, zur Verfügung zu stellen, da Kennwerte für diese Gurte noch nicht vorliegen. Dieses wird aufgrund der Normveröffentlichung zwar erst 2014 der Fall sein, allerdings sollen Versuche auch auf der Basis von Altgurten (DIN 14926) ab Baujahr 1996 durchgeführt werden, die materialbezogen gleichwertig zu den nach DIN 14927 gefertigten zu betrachten sind.

4. Die deutschen Hersteller wurden aufgefordert ihre Ausmusterungsfristen für Gurte nach DIN 14927, die ausschließlich im Feuerwehrdienst genutzt werden, aufgrund der vorliegenden Kenntnisse zu überdenken. Sofern aus diesem Bereich keine Bewegung erfolgt, wird der UZ Gespräche mit europäischen Herstellern aufnehmen, mit dem Ziel, den deutschen Feuerwehren kostengünstige Gurte nach DIN 14927 mit entsprechender

Lebensdauer auf dem Markt anbieten zu können.“

---

**Impressum:**

LFV Bayern e.V. - Pündterplatz 5 - 80803 München  
Tel. 0 89 / 38 83 72 - 0 - Email: [geschaefsstelle@lfv-bayern.de](mailto:geschaefsstelle@lfv-bayern.de)

**Archiv:**

Die bisher versandten Newsletter können Sie als PDF-Datei downloaden und archivieren. Eine Aufstellung finden Sie unter [http://www.feuerwehrverband-bayern.de/cms/newsletter/newsletter\\_archiv.html](http://www.feuerwehrverband-bayern.de/cms/newsletter/newsletter_archiv.html)

**Abmelden:**

Der Bezug des Newsletters LFV Bayern e.V. ist kostenlos. Er wird ausschließlich an Personen versandt, die sich zuvor auf unserer Website angemeldet haben.

Wenn Sie den Newsletter abbestellen wollen oder Änderungen an Ihren persönlichen Einstellungen (z.B. Kennwort oder E-Mailadresse) vornehmen wollen, gehen Sie bitte auf

<http://www.feuerwehrverband-bayern.de/cms/premium/login.php>

Geben Sie dort Ihren Benutzernamen und das Kennwort ein. Wählen Sie anschließend in den persönlichen Einstellungen "Newsletter beziehen" ab.